

GfMTrend

Erfa-Tagung als Orientierungshilfe und Impulsgeber

Mittwoch, 16.11.2016

Eine Erfa-Tagung führte Mitglieder des GfMTrend-Verbandes im Oktober nach Ostwestfalen in das Zentrum der deutschen Möbelindustrie. Die zweitägige Veranstaltung war als konstruktiver Dialog zwischen Verbands-Lieferanten und GfMTrend-Mitgliedern sowie als Diskussionsplattform zu wichtigen anstehenden Herausforderungen für den mittelständischen Möbelhandel konzipiert.

Dass GfMTrend-Geschäftsführer Joachim Herrmann und sein Team mit dem Programm der Erfa-Tagung richtig lagen, bewies das große Interesse aus den Reihen des Verbandes. Rechnete man im Vorfeld des Events mit 25 bis 30 Interessenten, entschlossen sich am Ende 63 Händler zu einer Teilnahme. Dieses Engagement überraschte auch die besuchten Lieferanten. So betonte beispielsweise RMW-Geschäftsführer Rudolf Eikenkötter in seiner Begrüßungsrede, dass er noch nie vor so vielen Inhabern von Möbelhäusern gesprochen habe.

Neben den Rietberger Möbelwerken, in dessen Showroom auch Exklusiv-Modelle von Koinor zur Begutachtung standen, wurden der Massivholz-Spezialist Kaiserleisten in Bad Wünneberg, die 3C-Gruppe in Rietberg sowie alternativ der Küchenhersteller Nobilia beziehungsweise das GfMTrend-Anschlusshaus Möbel Beckhoff in Verl besucht. Nach mehreren Erweiterungen stehen dort heute mehr als 10.000 qm Ausstellungsfläche für Wohnmöbel und ein Küchenhaus zur Verfügung. Die GfMTrend-Mitglieder informierten sich bei Möbel Beckhoff vor allem über die nach neuesten Erkenntnissen umgesetzte Lichtplanung und Ladengestaltung.

Beim Treffen mit den Lieferanten standen die Präsentationen der neuen Kollektionen und neuer Exklusivmodelle im Vordergrund. Die Bewertungen der gezeigten Modelle durch die Verbands-Mitglieder fließen maßgeblich in die Gestaltung des PAL-Sortiments 2017 ein. Neben den Firmenbesichtigungen stand auch ein internes Treffen der GfMTrend-Teilnehmer auf dem Programm der Erfa-Tagung. Im Rahmen dieses Workshops referierte Einkaufsleiter Dirk Bachmann über Risiken und Gefahren eines Investitionsstaus im mittelständischen Möbelhandel. Weitere Diskussionspunkte waren u. a. die digitale Wohnraumplanung sowie anstehende Werbemaßnahmen.

Am Ende der Veranstaltung konnte Dirk Bachmann ein positives Fazit ziehen: „ Alle Beteiligten waren mit dem Verlauf der Erfa-Tagung sehr zufrieden. Dies gilt sowohl für unsere Händler als auch die Lieferanten. Nach den zahlreichen konstruktiven Gesprächen können wir davon ausgehen, dass von diesem Treffen wichtige Impulse für die weitere Verbandsarbeit ausgehen.“

[zum Seitenanfang](#)